

PRESSEMELDUNG

11. OKTOBER 2016 / 2 SEITEN

GRABKAPELLE AUF DEM WÜRTTEMBERG: HERBSTZAUBER IM OKTOBER

Grabkapelle auf dem Württemberg

Diesen Sonntag: „Herbstzauber“ auf der Grabkapelle mit Wein und Kastanienbasteln

„Herbstzauber“ haben die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg ein Programm getauft, das auch dieses Jahr wieder an den Oktoberwochenenden rings um die Grabkapelle auf dem Württemberg Genuss und Geschichte verbindet. Am Sonntag, 16. Oktober, können Kinder mit Kastanien basteln – und die Erwachsenen die Weine des Weinguts Warth genießen.

WEINGENUSS MIT „THADDÄUS TROLLINGER“

Auch wenn sich der Oktober nicht an jedem Tag golden präsentiert: Die Grabkapelle auf dem Württemberg zieht in den Tagen der Weinlese traditionell viele Spaziergänger an. Am 16. Oktober 2016 werden auf der Terrasse mit ihrer grandiosen Aussicht in die herbstliche Weinberglandschaft Weine des Weingutes Warth ausgeschenkt. Gastronomisch betreut wird der Sonntag vom „Blauen Bus“: Das Team ist vielen Württemberg-Spaziergängern schon vom Herbstzauber im letzten Jahr gut bekannt. Die Weine – Cuvée Weiss, MuskatRosé und als Rotwein der „Thaddäus Trollinger“ – stammen durchweg von den berühmten Lagen zu Füßen der Grabkapelle. Für Hungrige gibt's Maultaschen und Hefezopf – genau die Art von Genüssen, die in den schwäbischen Weinberg gehören.

KINDER BASTELN MIT KASTANIEN

Traditionell ist auch das Angebot für Kinder: Basteln mit Kastanien steht auf dem Programm. Tiere und Männchen – ganze Fantasiewelten entstehen aus den glänzenden Herbstfrüchten, ein nostalgischer Familienspaß, passend zur Jahreszeit

1/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2015 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

11. OKTOBER 2016 / 2 SEITEN

GRABKAPELLE AUF DEM WÜRTTEMBERG: HERBSTZAUBER IM OKTOBER

und für heutige Kinder oft ein Aha-Erlebnis. Wer mag, kann dazu gerne eigene Kastanien mitbringen. Der „Herbstzauber“ auf der Grabkapelle zieht in diesem Jahr viele Menschen zur Grabkapelle: „Wir sind mit unserer wunderbaren Aussicht einfach ein beliebtes Ausflugsziel um Herbst – und das funktioniert sogar, wenn das Wetter ein bisschen durchwachsen ist“, erklärt Christiane Grau, die Verwalterin der Grabkapelle. Sie hat für die Oktobersonntage jeweils mit lokalen und regionalen Partnern Bewirtung und ein kleines Programm auf der Aussichtsterrasse rings um das Mausoleum organisiert – ein letztes Extra für die Besucherinnen und Besucher. „Am 3. November schließen wir für die Winterpause – da wollen wir vorher noch die schönen Herbsttage zum Genuss machen“, sagt Christiane Grau. Die Saison auf der Grabkapelle auf dem Württemberg endet am 3. November. Sie öffnet ihre Tore wieder am 1. März 2017.

DIE KÖNIGLICHE GRABKAPELLE IN DEN WEINBERGEN

In der Grabkapelle sind Königin Katharina und König Wilhelm I. von Württemberg bestattet. Der König errichtete das Mausoleum nach dem frühen Tod seiner jungen Frau im Jahr 1819. König Wilhelm hatte großes Interesse an der Landwirtschaft. Er war es, der im 19. Jahrhundert ganz entscheidend für die Weiterentwicklung der württembergischen Weinkultur sorgte. Unter anderem führte er den Riesling als neue Sorte in Württemberg ein. Die Tore der Grabkapelle sind am Wochenende regulär geöffnet. Der Eintritt in die Grabkapelle – mit Besuch in der Gruft mit ihrer außergewöhnlichen Akustik bei den Sarkophagen von Königin und König – kostet für Erwachsene 2,50 €, ermässigt 1,30 € (Familienkarte 6,30 €). Weitere Termine für den „Herbstzauber“ sind in diesem Jahr alle folgenden Sonntage im Oktober: der 23. und der 30. Oktober 2016, jeweils 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg weisen darauf hin, dass das Mausoleum in seiner idyllischen Lage inmitten der Weinberge über keine Parkplätze verfügt. Die Grabkapelle ist gut mit dem öffentlichen Nahverkehr erreichbar: Die Busse der Linie 61 der VVS verbinden den Bahnhof Untertürkheim mit Rotenberg und der Grabkapelle.

2/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2015 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).



PRESSEMELDUNG

11. OKTOBER 2016 / 2 SEITEN

GRABKAPELLE AUF DEM WÜRTTEMBERG: HERBSTZAUBER IM OKTOBER

SERVICE UND INFORMATION

Grabkapelle auf dem Württemberg

Württembergstraße 340

70327 Stuttgart

Telefon +49(0)7 11.33 71 49

Telefax +49(0)7 11.327 88 86

info@grabkapelle-rotenberg.de

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

WWW.GRABKAPELLE-ROTENBERG.DE

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2015 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).